

An den
Kreistagsvorsitzenden
Herrn Andreas Güttler

Kreishaus
34117 Kassel

<p>LANDKREIS KASSEL</p> <p>Eingang : 01.11.2021</p> <p>Abtl.: KTV / 160</p>

Zierenberg, 28.10.2021

Sehr geehrter Herr Güttler,

bitte nehmen Sie folgenden Änderungsantrag zu TOP 11 auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 2.11.2021

TOP 11: Klimaschutzkonzept für den Landkreis Kassel

Beschlussvorschlag:

1. Der Punkt 2 der Vorlage wird wie folgt geändert:

Das Konzept dient als Handlungsempfehlung für konkrete Maßnahmen, die dann jeweils über die Haushalte der kommenden Jahre beschlossen und umgesetzt werden.

2. Das Klimaschutzkonzept wird wie folgt erweitert (S. 74):

Die Wasserkraft ist als Produzent von „Grünem“ Strom zu unterstützen und auszubauen.

3. Der Kreistag ist bei der Fortschreibung des KSK frühzeitig zu beteiligen.

Begründung:

Zu 1:

Das Papier im Grundsatz ist nötig, um Fördergelder zu beantragen und bekommen. Mit dem konkreten Beschluss der Umsetzung ohne Einschränkungen und ohne auch nur annähernd etwas zu den Kosten und Folgekosten gesagt zu haben, steht ein solcher Beschluss im krassen Widerspruch zu den Aussagen des Landrates, dass nicht alle Maßnahmen umgesetzt werden sollen und können.

Zu 2:

Neben Wind und Solarstrom gibt es auch einige Wasserkraftnutzer, die unterstützt werden sollen. Da, wo es möglich ist, sollte auch die Wasserkraftnutzung gefördert werden.

Zu 3:

Das Klimaschutzkonzept weist noch an einigen Stellen zum einen Widersprüche zum Kreisentwicklungskonzept auf, an anderen Stellen entspricht es nicht der tatsächlichen Zielsetzung der Entwicklung des Landkreises.

Deshalb ist es notwendig, auch hier eine zeitnahe Fortschreibung mit entsprechenden Anpassungen vorzunehmen. Hierbei muss der Kreistag analog zum Kreisentwicklungskonzept als Beschlussgremium frühzeitig eingebunden werden.



(B. Mlasowsky)
Fraktionsvorsitzende